

GEMEINDEBRIEF

DEZEMBER 2022 BIS MÄRZ 2023

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
GIRKHAUSEN



INHALTSVERZEICHNIS

Wort auf den Weg	3
Das neue Interprofessionelle Pastoralteam (IPT)	5
Jubelkonfirmationen der Jahre 2020, 2021 und 2022.....	6
Erntedank: Wo zum Danken auch das Teilen gehört	9
Unterstützung für die Arbeit der Tafeln.....	10
Diakonie-Adventssammlung 2022.....	12
Kreative Lösungen beim Energiesparen	14
Losungsimpulse per WhatsApp	14
Vereinigung der Kirchenkreise Siegen und Wittgenstein	15
Gottesdienstplan	17
Kollektenplan	18
Veranstaltungen.....	18
Termine.....	18
Freud und Leid in der Gemeinde	19
Weihnachtsbaumsammlung	20
Kontakte	21
Adventsgottesdienst mit dem CVJM-Posaunenchor	22

Aktuelle Informationen und vieles mehr zur Kirchengemeinde findet ihr auch auf der Girkhäuser Internetseite: www.girkhausen.de.

MIT IHRER SPENDE UNTERSTÜTZEN SIE IHRE KIRCHENGEMEINDE:

DE49 4605 3480 0000 0195 47

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes zeichnet das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Girkhausen. (Klaus Saßmannshausen)

(JG) = Texte und Bilder von Jens Gesper, Kirchenkreis Wittgenstein.

Mitteilungen das Gemeindeblättchen betreffend, erbitten wir an das Presbyterium.

Redaktionsschluss: 02.2023

WORT AUF DEN WEG

Was ist nur los mit unserer Welt? Was ist nur los mit den Menschen? Wie können wir leben inmitten dieser ganzen Herausforderungen, der Unsicherheiten, der beängstigenden Krisen? Und: Wo ist Gott?

Liebe Gemeinde: Gott ist immer an unserer Seite! Das verspricht er uns! Er sagt: Ich bin mit dir! Ich verlasse euch nicht! In den guten Zeiten: Ich bin da! In den finsternen Tälern: Ich bin da! Wenn du glaubst, ich sei fern: Ich bin dir näher als du dir selbst! Wenn du mich nicht mehr hören kannst: Lausche in dich hinein! Wenn du mich nicht spüren kannst: Schau auf meine Spuren in deinem Leben!

Vielleicht haben wir verlernt, Gott aufzuspüren in unserem Leben. Vielleicht ist es uns zu unbequem zu fragen, was Gott von uns will. Vielleicht kommt Gott zu leise daher, zu unspektakulär. Vielleicht überhören wir ihn, weil unsere Ohren die Stille nicht mehr gewohnt sind.

Elia, ein Prophet im Alten Testament, hat eine starke Verbindung zu Gott. Er setzt sich ein für den Glauben an Gott, ja, es kommt bei ihm in seinem Eifer bis zum Burn-out (nachzulesen in der Bibel: 1. Könige 19, 1-5). Alle Kraft hat ihn verlassen, er möchte nur noch sterben. Gott stärkt ihn durch einen Engel. Und Gott sagt: Ich will dir begegnen. Geh auf den Berg, ich will vorübergehen.

Elia wartet auf dem Berg auf die Gottesbegegnung. Und es kommt ein Sturmwind mit großer Kraft und Zerstörung. Gott ist nicht im Sturm. Dann kommt ein Erdbeben. Da ist Gott auch nicht. Dann kommt ein großes Feuer. Gott ist nicht im Feuer. Und dann kommt ein ganz leiser Hauch. Elia begreift: Da ist Gott!

Ein ganz leiser Hauch, der Ton eines leichten Wehens, ein Säuseln – mehr ist es nicht, leicht zu übergehen, kaum zu spüren, nur wahrnehmbar, wenn wir unsere Sinne geschärft haben. Wo ist Gott? Immer schon an unserer Seite -- aber vielleicht überhören wir seine Stimme, achten wir nicht auf seine Warnungen, übergehen wir die Anzeichen seiner Gegenwart.

In aller Ungewissheit: Gott sagt: Ich stehe für deine Zukunft.

In aller Angst: Gott sagt: Ich helfe dir.

In aller Erschöpfung und Mutlosigkeit: Gott sagt: Ich stärke dich.

In aller Dunkelheit: Gott sagt: Ich öffne dir die Augen.

In aller Sehnsucht: Gott sagt: Ich bin die Quelle des Lebens.

Mitten im Leben der Menschen: Gott sagt: Ich will euch nahe sein; ich werde selbst ein Mensch; ich lebe und fühle und leide als Mensch – und überwinde am Ende mit dem Tod und der Auferstehung eure größte Angst: die Angst vor dem Tod und damit die Angst vor dem endgültigen Nichts und vor der Beziehungslosigkeit.

Liebe Gemeinde: Gott weiß, dass unsere Welt voller Leid, Angst, Unsicherheit und Tränen ist. Darum hört er nicht auf, zu uns zu reden, uns nachzugehen, uns zu trösten, uns zu begegnen. Wo ist Gott? Vielleicht spricht er gerade zu Ihnen. Leise und unspektakulär. Voller Liebe.

Was auch geschieht: Gott hält die Welt und damit auch uns in seinen Händen. Das glauben wir Christen. Davon lasst uns erzählen: Gott ist da! Gottes Liebe hält ihn ganz nah bei uns. Seine Liebe trägt uns und hält uns – was auch immer kommen mag. AMEN

Eure Gemeindepfarrerin

Christine Liedtke



N. Schwarz GemeindebriefDruckerei.de

DAS NEUE INTERPROFESSIONELLE PASTORALTEAM (IPT)

Seit dem 1. November 2022 wird die Kirchengemeinde Girkhausen zusammen mit der Kirchengemeinde Bad Berleburg und der Lukas-Kirchengemeinde im Elsoff- und Edertal durch das sog. Interprofessionelle Pastoralteam (IPT) betreut. Das IPT setzt sich zusammen aus:



Pfarrerin

Christine Liedtke

Jg. 1963

verheiratet

drei erwachsene Kinder

wohnt in Girkhausen

Pfarrer

Rafael Dreyer

Jg. 1972

verheiratet

zwei Kinder

wohnt in Wemlighausen

Gemeindepädagoge

Daniel Seyfried

Jg. 1980

verheiratet

zwei Kinder

wohnt in Girkhausen

Die drei Hauptamtlichen und Vertreter der drei Kirchengemeinden werden in den nächsten Wochen ein Konzept für die Aufgabenverteilung und Zuständigkeiten sowie die Arbeit in den drei Kirchengemeinden entwickeln. Darüber werden wir im nächsten Gemeindebrief ausführlicher berichten – und bei der Gemeindeversammlung am 4. März 2023 im Anschluss an den Gottesdienst.

JUBELKONFIRMATIONEN DER JAHRE 2020, 2021 UND 2022

Nach mehreren vergeblichen Anläufen konnten endlich die in den Jahren 2020 und 2021 wegen Corona ausgefallenen Jubelkonfirmationen am Samstag, den 30. Juli nachgeholt werden.

Vor dem feierlichen Einzug der Jubelkonfirmandinnen und Konfirmanden in die von Mechthild Spies festlich geschmückte Kirche konnten vor dem Kirchturm einige Gruppenfotos gemacht werden. Den Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls hielt Pfarrerin Christine Liedtke und segnete die Jubilare und Jubilarinnen.

Auf dem Kirchenvorplatz wurde die Festgemeinde dann vom MGV Girkhausen und vom CVJM Posaunenchor Girkhausen mit Liedbeiträgen unterhalten.



Jubelkonfirmationsjahrgang 2020

Im Anschluss trafen sich die Jubilare/innen mit ihren Angehörigen im Ostertreff zu einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken. Hier konnten dann viele Erinnerungen und Anekdoten ausgetauscht werden.

Am Ende eines schönen Tages fiel es den Jubilaren/innen sichtlich schwer sich voneinander zu verabschieden.

Folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden konnten ihr Jubiläum miteinander feiern:

Aus 2020:

Gnaden-Konfirmation 70 Jahre

Luise Kanzok, Hilde Riedesel, Irmgard Bald, Werner Kerber

Diamantene Konfirmation 60 Jahre

Brigitte Nölling, Rudolf Kümmel, Ralf Spies, Ernst-Ewald Grauel

Goldene Konfirmation 50 Jahre

Barbara Homrighausen, Heinz Schneider, Rüdiger Dickel, Rainer Kümmel, Heinz Riedesel, Wolfgang Lückel, Erhard Sonneborn, Hans-Richard Riedesel

Aus 2021:

Gnaden-Konfirmation 70 Jahre

Ursula Storch, Anna Elisabeth Wolff, Hans Homrighausen

Diamantene Konfirmation 60 Jahre

Hannelore Dickel, Herbert Dienemann, Kurt-Werner Nölling

Goldene Konfirmation 50 Jahre

Hildegard Nölling, Marlene Saßmannshausen, Anette Müller, Ruth Schneider, Martina Riedesel, Brigitte Homrighausen, Inge Schmeichel, Margarete Saßmannshausen, Friedhelm Heinrich, Henning Dickel



Jubelkonfirmationsjahrgang 2021

Um die Ablaufplanungen zu vereinfachen folgte dann schon am Sonntag, den 31. Juli die Feier des Jubelkonfirmationsjahrganges 2022. Auch hier erfolgte die feierliche Einsegnung mit Abendmahl durch Pfarrerin Christine Liedtke und nach dem Auszug der Jubilare/innen gab es wieder Liedbeiträge des MGV und des Posaunenchores.

Auch das gemeinsame Mittagessen und Kaffeetrinken fand im Ostertreff statt. Das Presbyterium war froh, dass dieses Festwochenende von den anwesenden Jubilaren/innen so gut angenommen wurde.

Aus 2022:

Gnaden-Konfirmation 70 Jahre

Christel Dickel, Margot Dickel, Friedhelm Dickel, Reinhard Weber

Diamantene Konfirmation 60 Jahre

Elisabeth Sauer, Rita Freiberger, Gertrud Müller, Klaus-Dieter Homrighausen, Gerhard Klose, Hans-Georg Lückel (Girkhausen), Robert Stetzka, Hans-Georg Lückel (Winterberg), Georg Wilhelm Homrighausen

Goldene Konfirmation 50 Jahre

Gudrun Krämer, Marlis Krämer, Ulrike Florin, Gerlinde Riedesel, Gerlind Müller, Fritz-Heinrich Werner, Norbert Saßmannshausen, Burkhard Kümmel, Heinz Möllenberg-Werner, Gerhard Schneider



Jubelkonfirmationsjahrgang 2022

ERNTEDANK: WO ZUM DANKEN AUCH DAS TEILEN GEHÖRT

In Girkhausen konnte in diesem Jahr kein eigener Erntedank-Gottesdienst gefeiert werden. Die Gemeinde hatte jedoch die Möglichkeit, mit dem Shuttlebus zum Erntedank-Gottesdienst der Gesamtgemeinde nach Bad Berleburg ins Heimatmuseum zu fahren.

Darüber hinaus gestaltete die Girkhäuser Frauenhilfe um Mechthild Spies am darauf folgenden Dienstag zusammen mit Pfarrerin Christine Liedtke eine Andacht zum Erntedankfest.

Dort formulierte Christine Liedtke im Fürbittengebet: „Gott, wir danken dir, dass Du die Welt weise geordnet hast. Unser kleiner Verstand kann

wohl nicht im Letzten begreifen, wie alles zusammenhängt und einander beeinflusst. Hilf uns, dass wir diese Ordnung nicht zu sehr stören. Gott, wir denken an die Menschen, die nicht genug zu essen haben. Lass sie an unserem Reichtum teilhaben. Lass uns weltweit denken - und begreifen, dass wir teilen müssen.“



Wie überall im Wittgensteiner Kirchenkreis wurde auch in Girkhausen zum Erntedankfest an die heimischen Tafeln gedacht. Die in Girkhausen gesammelten Gaben waren für die Bad Berleburg-Erndtebrücker Tafel bestimmt.

UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE ARBEIT DER TAFELN

Die aktuell hohen Inflationszahlen lassen die Lebenshaltungskosten massiv steigen, besonders trifft das Menschen, die ohnehin auf jeden Cent achten, jeden Euro zweimal umdrehen müssen, bevor sie ihn ausgeben. Hinzu kommen die Menschen aus der Ukraine, geflohen vor dem russischen Angriffskrieg Putins auf ihr Heimatland. Das stellt auch bei uns die Tafel-

Einrichtungen vor große Herausforderungen, inzwischen gibt es sogar Wartelisten, um einmal die Woche zu günstigen Konditionen an Lebensnotwendiges zu kommen. Deshalb brauchen die Tafeln derzeit mehr denn je Spenden, die über das hinausgehen, was die Mitarbeitenden regelmäßig in verschiedenen Einzelhandels-Geschäften einsammeln. Der Evangelische Kirchenkreis Wittgenstein reicht von Eslohe bis Bad Laasphe, von Erndtebrück bis Winterberg. Auf seinem Gebiet gibt es unterschiedliche Akteure, die die Tafel-Idee lebendig werden lassen. Oftmals unterstützen auch Kirchengemeinden hier vor Ort auf die eine oder andere Art das Anliegen der Tafeln.

Vom Girkhäuser Erntedank-Gottesdienst gehen die Gaben schon länger direkt an die Tafel, in diesem Fall ist das die Bad Berleburg-Erndtebrücker Tafel. Der Kirchenkreis Wittgenstein und die Kirchengemeinden Bad Berleburg, Erndtebrück und Raumland gehören selbst zu deren Mitgliedern. Sehr schön war eine Aktion der Lukas-Kirchengemeinde, wo sich 2018 die Jungschar mit dem Thema beschäftigte: Die Mädchen und Jungen bastelten Geschenke und sammelten Lebensmittel-Spenden, die anschließend an ihre Altersgenossen und deren Familien zu Ostern durch die Tafel in Bad Berleburg weitergegeben wurden.

Darüber hinaus stehen in den evangelischen Kirchen Bad Laasphe und Erndtebrück sowie in den katholischen Kirchen Bad Berleburg, Bad Laasphe und Erndtebrück inzwischen schon länger oder ganz neu Körbe, in denen durchgängig Lebensmittel und Hygieneprodukte für die jeweiligen Tafeln vor Ort gesam-



melt werden. Erndtebrück hat eine offene Kirche, in der auch außerhalb der Gottesdienst-Zeiten die Eingangstür tagsüber von 9 bis 18 Uhr nicht abgeschlossen ist, das Gleiche gilt für alle drei katholischen Kirchen in Wittgenstein.

Direkte Spenden in Form von haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln sind für die heimischen Tafel-Einrichtungen die praktischste Unterstützung. Gefragt sind hier neben Nudeln, Mehl, Zucker, Reis, Kaffee, Tee, Säften, H-Milch, Konserven aller Art, handelsüblichen Marmeladen und Brotaufstrichen auch Seife, Duschgel, Shampoo, Zahnpasta und Zahnbürsten. Wer die Einrichtungen zudem noch mit Geld unterstützen möchte, findet hier die Spendenkonten der **Bad Berleburg-Erndtebrücker Tafel e.V.:**

IBAN: DE48 4605 3480 0000 0328 54 Sparkasse Wittgenstein (BIC: WELADED1BEB)

IBAN: DE63 4606 3405 0545 5450 00 Volksbank Wittgenstein (BIC: GENODEM1BB1)

DIAKONIE-ADVENTSSAMMLUNG 2022

Wer ist eigentlich arm? Die alleinerziehende Mutter, die keine Wohnung für sich und ihre Kinder findet? Der ältere Herr, der trotz Rente Pfandflaschen sammelt? Die Bauersfamilie, deren landwirtschaftlicher Betrieb hoch verschuldet ist? Der freischaffende Fotograf, der bei jedem Auftrag von der Hand in den Mund lebt?

Armut kann ganz unscheinbar sein. Viele Betroffene verbergen ihre Armut oder ziehen sich zurück. Als Diakonie ist es unsere Aufgabe, diese versteckte Armut zu erkennen und an der Seite der Armen zu stehen. Dort, wo Armut Menschen daran hindert, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, helfen und unterstützen wir: Ganz praktisch mit Beratung, finanziel-

len Zuschüssen oder niedrigschwelligen Angeboten. Das kann eine günstige Familienreise sein, eine allgemeine Sozialberatung oder Mahlzeiten für Wohnungslose. Wir stehen an der Seite der Armen in der Überzeugung:

„Wer den Armen hilft, ehrt Gott.“ (Sprüche 14,31)

Es darf aber nicht nur bei einzelnen Maßnahmen und Aktionen bleiben.

Als Diakonie setzen wir uns für die Rechte von armen Menschen ein. Unsere Gesellschaft als Ganzes, muss dafür sorgen, dass Armut nicht zu Ausgrenzung, Sozialabstieg oder Krankheit führt. Wir stehen an der Seite der Armen, damit diese nicht zu Bittstellern werden und auf willkürlich gewährte Hilfe warten müssen. Denn, „wer Gott liebt, der achtet die Rechte der Armen.“ (Sprüche 29,7)

Unterstützen Sie diese Arbeit der Diakonie. Stellen Sie sich mit uns an die Seite der Armen. Mit Ihrer Spende bei der Diakoniesammlung, mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement bei der Diakonie oder mit Ihrem Gebet.

Deshalb unsere herzliche Bitte, unterstützt in diesen schwierigen Zeiten die wichtigen Aufgaben der Diakonie.

Euer Girkhäuser Presbyterium

Ein entsprechender Spendenzahlschein liegt diesem Gemeindebrief bei.



KREATIVE LÖSUNGEN BEIM ENERGIESPAREN

Winterkirchen, Zehn-Minutenandachten – der Evangelische Kirchenkreis Wittgenstein will kreative Lösungen entwickeln, um der Energiekrise bestmöglich begegnen zu können. Dass dabei vor allem in den einzelnen Kirchengemeinden viele kleinteilige und individuell zugeschnittene Ideen entwickelt wurden, zeigte das jüngste Zoom-Meeting der Presbyterien, im Rahmen dessen gemeinsam das weitere Vorgehen besprochen wurde.

In Girkhausen finden die Gottesdienste ab Januar im Ostertreff (ehemaliges Gemeindehaus) statt. Im Dezember dagegen in der Kirche mit reduzierter Heizleistung. Das Motto „warm anziehen“ gilt also auch hier.

Darüber hinaus wird die Beleuchtung des Kirchturms abgeschaltet. Nur in der Weihnachtswoche wird der Turm für einige Stunden angestrahlt.

LOSUNGSIMPULSE PER WHATSAPP

Nachdem im März 2020 wegen der Corona-Pandemie die Gottesdienste im Wittgensteiner Kirchenkreis zeitweise eingestellt werden mussten, entstand vor Ort ganz schnell die Idee, Menschen in schwierigen Zeiten etwas Tröstliches anzubieten. Seit dem 18. März gibt es deshalb an jedem Werktag einen kleinen Impuls zur Tageslosung auf der Kirchenkreis-Homepage, anfangs hauptsächlich von Pfarrerinnen und Pfarrern, inzwischen auch von einem Küster und einem Kindergottesdienst-Mitarbeiter, von Presbyteriums-Mitgliedern und Prädikantinnen: Ganz unterschiedliche Menschen, die ehren-, neben- oder hauptamtlich im Dienst des Kirchenkreises oder der Kirchengemeinden in Wittgenstein und Hochsauerland stehen. Seit Ende August 2022 gibt es die Möglichkeit, sich an jedem Werktag eben diese Losungs-Impulse in einer WhatsApp-Gruppe aufs Handy schicken zu lassen. Wer Interesse an diesem Angebot hat, schreibt Namen und Handynummer an jens.gesper@kk-wi.de oder an Tel. (0151) 26182772. Das

Angebot besteht ab 2023 auch im neuen Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein fort, dann kommen Stimmen aus Siegerland und Olper Sauerland hinzu.

VEREINIGUNG DER KIRCHENKREISE SIEGEN UND WITTGENSTEIN

In einem Kirchenkreis gibt es neben dem Gemeindeleben-Alltag viele weitere Aufgaben, die es unbedingt zu erfüllen gilt. Dazu gehört u. a. wahrzunehmen, wie es Christinnen und Christen in anderen Teilen der Welt geht, es gilt, die Glaubensgeschwister über den eigenen Tellerrand hinaus im Blick zu behalten, als Körperschaft des öffentlichen Rechts müssen in der Kirche zahllose Formalien berücksichtigt und eingehalten werden, es braucht viel Verwaltung.

Gleichzeitig sinken auch im heimischen Kirchenkreis die Mitgliedszahlen, während man für eine Pfarrstelle immer mehr Gemeindeglieder braucht. Eine ganze Weile schon macht man sich deshalb auch im Kirchenkreis Wittgenstein Gedanken, wie lange die immer weniger werdenden Pfarrerrinnen und Pfarrer die vielen Aufgaben schultern können. Vor einiger Zeit ging man deshalb auf den sehr viel größeren Nachbar-Kirchenkreis Siegen zu, seit der Sommersynode 2019 wurde über die Vereinigung beider Kirchenkreise nachgedacht. Auf vielfältige Weise näherte man sich aneinander an, begegnete sich. Nachdem im Frühjahr 2022 von den 14 Kirchengemeinden in Wittgenstein und Hochsauerland zehn für die Vereinigung stimmten, drei sich ihrer Stimme enthielten und nur eine dagegen votierte, es im Siegerland aber zwei Gegenstimmen gab, musste im Juni die Synode der Evangelischen Kirche von Westfalen über die von einer breiten Mehrheit der heimischen Kirchengemeinden gewünschte Vereinigung abstimmen. Die Landessynode sprach sich bei elf Enthaltungen mit 120 Ja- und fünf Nein-Stimmen klar für die Vereinigung aus.

Der neue Kirchenkreis entsteht zum 1. Januar 2023 und wird Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein heißen, von Drolshagen im Westen bis nach Winterberg im Osten, von Eslohe im Norden bis nach Burbach im Süden reichen und rund 135.000 Gemeindeglieder in 36 Kirchengemeinden haben.

Geleitet wird der Kirchenkreis zunächst von einem Bevollmächtigten-Gremium (BVG), das sich fast paritätisch aus den ehemaligen Kreissynodalvorständen in Siegen und Wittgenstein zusammensetzt. Von Wittgensteiner Seite gehören Pfarrer Oliver Lehnsdorf (Oberndorf) als Scriba, Pfarrer Steffen Post (Bad Laasphe) als Theologisches Mitglied sowie Edith Aderhold (Wemlighausen), Helga Afflerbach (Steinbach), Dr. Wolfgang Pollinger (Schmallenberg) und Christian Schneider (Bad Berleburg) dazu. In der Stellvertretung sind Pfarrer Peter Liedtke (Dorlar-Eslohe), Pfarrerin Berit Nolting (Berghausen) sowie Thorsten Betz (Fischelbach) und Klaus Saßmannshausen (Girkhausen). Nach den Presbyteriumswahlen im Frühjahr 2024 werden die neue Superintendentin bzw. der neue Superintendent sowie der neue Kreissynodalvorstand des Kirchenkreises Siegen-Wittgenstein gewählt. Bis dahin ist der bisherige Siegener Superintendent Peter-Thomas Stuberger in einer 100-Prozent-Stelle Vorsitzender des BVG, seine Stellvertreter sind jeweils mit einem 50-prozentigen Dienstauftrag der Pfarrer Martin Eckey (Olpe) und Pfarrerin Kerstin Grünert (Erndtebrück).

Das Berleburger Haus der Kirche an der Schloßstraße ist in seinem Bestand bis 2026 gesichert, genau wie das Abenteuerdorf Wittgenstein. Die zwei sehr unterschiedlichen Modelle der Jugendarbeit werden möglichst im kommenden Jahr zusammengeführt, dabei werden in einem Planungsausschuss die verschiedenen bestehenden Angebote gemeinsam betrachtet und es wird überlegt, wie sich in einer veränderten Welt die Dinge an den verschiedenen Orten des sehr großen Kirchenkreises für eine zukunfts-trächtige Jugendarbeit künftig gestalten können.

GOTTESDIENSTE BIS FEBRUAR 2023

Samstag	26.11.2022 14:30 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten	Pfarrerin Liedtke
Sonntag 1. Advent	27.11.2022 15:00 Uhr Wemlighausen	Segnungsgottesdienst von Christine Liedtke und Daniel Seyfried für die Arbeit im IPT	
Sonntag 2. Advent	04.12.2022 17:00 Uhr	Posaunen-Gottesdienst mit dem Posaunenchor + Kirchenkaffee	Pfarrerin Liedtke
Sonntag 4. Advent	18.12.2022 09:00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee	Daniel Seyfried
Samstag Heiligabend	24.12.2022 15:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Daniel Seyfried
Sonntag 1. Weihnachts- feiertag	25.12.2022 09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Daniel Seyfried
Samstag Silvester	31.12.2022 17:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Liedtke
Sonntag	15.01.2023 09:00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Dreyer
Samstag	04.02.2023 18:00 Uhr	Gottesdienst	Daniel Seyfried
Sonntag	19.02.2023 09:00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Liedtke

Änderungen vorbehalten. Die Termine für März werden per Aushang bekannt gegeben. Den Gottesdienstplan findet ihr im Aushang bei der Kirche, am Alten Feuerwehrhaus, im Geschäft Gerke und im Internet.

!!! Die Gottesdienste bis zum 31.12.2022 werden in der Kirche gefeiert. Bitte auf warme Kleidung achten. Die Gottesdienste im Januar und Februar finden im Ostertreff statt. (s. Artikel zur „Winterkirche“ S. 14) !!!

Das Presbyterium bietet allen älteren oder gehbehinderten Gemeindemitgliedern einen Fahrdienst zu den jeweiligen Gottesdiensten an. Bei Interesse meldet euch bitte bei den Mitgliedern des Presbyteriums.

KOLLEKTENPLAN

- 26.11.2022 Hilfe für Schwangere in Notlagen
- 04.12.2022 Für den Hospizdienst (+ **am Ausgang für den CVJM Posaunenchor**)
- 18.12.2022 Für den Dienst an wohnungslosen Menschen
- 24.12.2022 Für Brot für die Welt
- 25.12.2022 Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
- 31.12.2022 Für die Arbeit mit Ausländern und Flüchtlingen in Westfalen
- 15.01.2023 Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
- 04.02.2023 Für den Deutscher Ev. Kirchentag
- 19.02.2023 Für bedürftige Familien

VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE

Frauenhilfe

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich jeden Dienstag von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Treffpunkt Oster.

Die ca. 25 Frauen treffen sich zum Kaffeetrinken, Spielen, Singen, zum gemeinsamen Beten und es gibt auch Vorträge zu interessanten Themen.

CVJM Posaunenchor

Mittwochs, 19:00-21:00 Uhr im Treffpunkt Oster

Friedensgebet

Immer mittwochs um 18:00 Uhr im Wechsel in Girkhausen, Wemlighausen und Bad Berleburg (s. Aushang)

TERMINE

- 31.12.2022 Traditionelles Turmblasen von Mitgliedern des CVJM Posaunenchor von 23:15 Uhr bis 23:45 Uhr aus dem Kirchturm
- 14.01.2023 ab 09:00 Weihnachtsbaumsammelaktion
- 04.03.2023 Gemeindeversammlung

FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

Niemand wird dir Widerstand leisten können, solange du lebst. Wie ich mit Mose war, will ich auch mit dir sein. Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.

Josua 1,5

Taufen

Wir freuen uns über die Taufe von:

Johann Beil

24.09.2022

und wünschen der Familie und den Paten Gottes Segen.

Einsegnung von Goldhochzeitpaaren

30.10.2022 Luise und Georg Wilhelm Homrighausen

10.12.2022 Anita und Klaus-Dieter Homrighausen

Beerdigungen

Wir trauern mit den Angehörigen und wünschen Gottes

Beistand:



Tag der Bestattung:

29.07.2022

Wilhelm Florin

91 Jahre

05.11.2022

Heinz-Georg Dickel

82 Jahre

Haltet mich nicht auf, antwortete er ihnen, der Herr hat meine Reise
gelingen lassen. Lasst mich also zu meinem Herrn zurückkehren!

Genesis 24, 56

~ 19 ~

Weihnachtsbaumsammlung

am 14.01.2023

Liebe Girkhäuser!

Bitte stellen Sie



am 14.01.2023

ab 09.00 Uhr

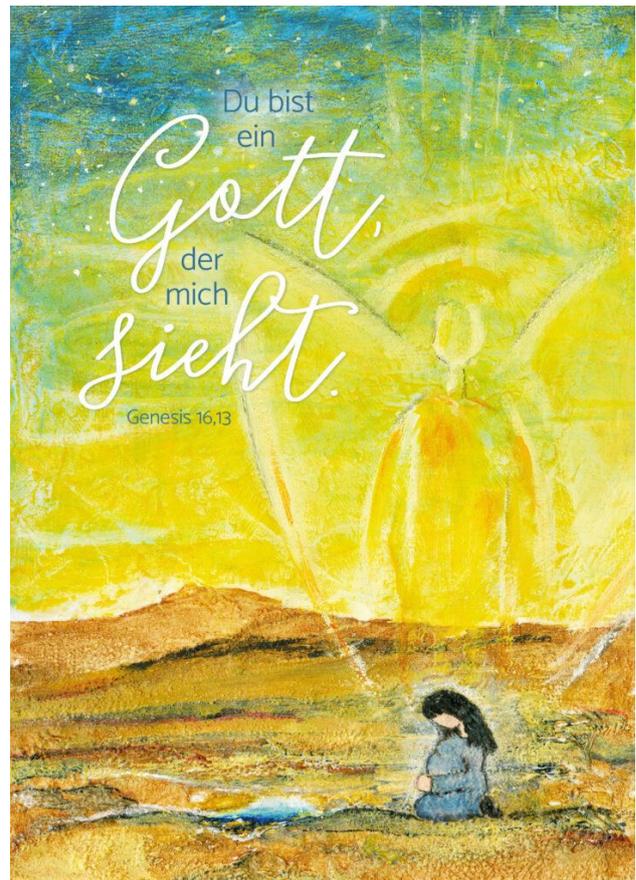
Die abgeschmückten Bäume gut sichtbar an die Straße stellen. Fleißige Helfer sammeln diese dann ein und freuen sich über einen angemessenen **Obolus**. Bitte die Spenden an den Bäumen befestigen oder uns persönlich übergeben. Wegen Corona werden wir nicht an der Haustür klingeln.

Der Erlös kommt dem Erhalt unseres Generationenhauses zugute.

Wir hoffen, dieses Angebot findet regen Zuspruch!

~Kirchengemeinde und Generationenverein Girkhausen~

Jahreslosung 2023



(Acryl von U. Wilke-Müller Gemeindedruckerei.de)

KONTAKTE UND ADRESSEN

Presbyterium und IPT:

Ruth Bald, Berleburger Straße 7, Girkhausen	☎ 7 41
Annegret Lückel, In der Dell 1, Girkhausen	☎ 4 46
Klaus Saßmannshausen, Berleburger Straße 50, Girkh.	☎ 4 71
Claudia Seyfried, Osterweg 7, Girkhausen	☎ 2015141
Pfarrerin Christine Liedtke, In der Odeborn 65, Girkh.	☎ 7 20 90 05
	oder 0151 / 20 18 74 79
Pfarrer Rafael Dreyer, Schloßstraße 18a (dienstl.), BLB	☎ 02751/ 4449805
Gemeindepädagoge Daniel Seyfried, Osterweg 7, Girkh,	☎ 2015142
<hr/>	
Kirchenkreis Wittgenstein, Frau Petri	☎ 02751 924110
Kindergarten Girkhausen	☎ 304
Georg-Adolf Spies, Kirchenmusik	☎ 546
Telefonseelsorge	☎ 08001110111



Festlicher Adventsgottesdienst



Am 2. Advent, dem 4. Dezember
um 17:00 Uhr
in der Girkhäuser Kirche



mit dem



**CVJM Posaunenchor
Girkhausen**